

AfD-Politiker Bystron darf nicht nach Großbritannien einreisen

London. Vor einem Aufmarsch der rechten Szene in London am Sonnabend hat die britische Regierung mehreren »rechtsextremen Agitatoren« die Einreise untersagt. Auch der AfD-Politiker Petr Bystron darf nicht nach Großbritannien kommen, wie das Nachrichtenportal *T-Online* am Freitag berichtete. Diejenigen, »die Hass und Gewalt schüren wollen«, hätten im Land keinen Platz, sagte Premierminister Keir Starmer gleichentags bei einem Besuch einer Einsatzzentrale der Londoner Metropolitan Police laut der Nachrichtenagentur *PA*. Demnach wurden elf Einreiseverbote verhängt.

Zu den Personen, denen nach eigenen Angaben ein Einreiseverbot erteilt wurde, gehören laut *PA* unter anderem die islamfeindliche Influencerin Valentina Gomez aus den USA, der belgische Politiker Filip Dewinter und der polnische Politiker Dominik Tarczynski. Bei einer Demonstration im September 2025 konnte der Faschist Tommy Robinson, der auch den »Unite the Kingdom«-Marsch am Sonnabend organisiert, mehr als 100.000 Menschen mobilisieren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/523148.rechter-aufmarsch-in-london-afd-politiker-bystron-darf-nicht-nach-großbritannien-einreisen.html>